

## Erfolgreiche Vorbereitungen für die nächsten Meisterschaften

[www.wsb1861.de/index.php/news/4507-pistolenkader-des-wsb-zieht-eine-positive-bilanz-nach-dem-laendervergleich](http://www.wsb1861.de/index.php/news/4507-pistolenkader-des-wsb-zieht-eine-positive-bilanz-nach-dem-laendervergleich)

Am vergangenen Wochenende fand im Landesleistungszentrum des Westfälischen Schützenbundes in Dortmund ein Ländervergleichswettkampf der Jugendkader aus NRW, Hamburg, Niedersachsen und Hessen statt. In den Disziplinen Luftpistole und Sportpistole waren 66 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Altersklassen Schüler, Jugend und Junioren angetreten – natürlich unter strenger Wahrung der Coronauflagen. Für den Polizeisportverein in Detmold war die 17jährige Abiturientin Luise Hennigs in der Altersklasse der Junioren mit ihrer Luftpistole dabei. In zwei sehr anstrengenden Durchgängen à 60 Schuss erreichte sie einen ersten und einen sechsten Platz. Der Ländervergleich ermöglicht den jungen Sportschützen, in Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft einzuschätzen, wie in den nächsten Monaten das Training ausgerichtet werden muss. Luises größter Wunsch: sich wie schon 2021 wieder für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in München zu qualifizieren. Gemeinsam mit ihrer Trainerin Brigitte Wallbaum ist sie auf einem guten Weg! Und für den Polizeisportverein bedeutet dies das Fortschreiben seiner beachtlichen Erfolgsbilanz, denn aus dem Verein sind schon zahlreiche überaus erfolgreiche Schützinnen und Schützen in allen Altersklassen hervorgegangen – zuletzt erst Birgit Klöpping in der Altersklasse Senioren mit einem hervorragenden dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft 2021, ebenfalls mit der Luftpistole.

Text: Annette Hennigs



Luise Hennings (PoISV Lippe-Detmold) (Vierte v. lks.) setzte sich bei den Junioren weiblich mit der Luftpistole und 490 Ringen vor Elisa Brinkmann (SSV Böckum-Norddorf) mit 478 Ringen durch.



Ein eingespieltes Team: Luise Hennigs mit ihrer Trainerin Brigitte Wallbaum vom  
Polizeisportverein Detmold

Foto: Annette Hennigs